

Rechnungs-Beilagen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn**

Band (Jahr): - **(1911-1912)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

C. Rechnungs-Beilagen.

1. Rechnung der Gotthardbahngesellschaft in Liquidation für das Jahr 1911.

	Fr.	Öts.	Fr.	Öts.
I. Einnahmen.				
1. Verfügbare Mittel am 31. Dezember 1910	8,633,128	31		
a b z ü g l i c h: Nicht eingelöste Dividendencoupons	2,678	—	8,630,450	31
2. Abschlagszahlungen und Restzahlung des Bundes an die Rückkauf- entschädigung			88,698,630	—
3. Nachträgliche Betriebseinnahmen			722	95
4. Ertrag verfügbarer Kapitalien			292,622	60
5. Verschiedene Einnahmen			363	35
Summe der Einnahmen			97,622,789	21
II. Ausgaben.				
1. Verwaltungskosten:				
a) Liquidationskommission, Rechnungsprüfungskommission	13,893	60		
b) Geschäftsführung	48,585	60		
c) Gutachten, Verschiedenes	9,583	46		
d) Bankprovisionen auf Ausschüttungen an die Aktionäre	7,053	72	79,116	38
2. Ausschüttung an die Aktionäre			3,537,957	50
3. Nachträgliche Bauausgaben, einschließlich Rente an Frau Gava-Favre (Siehe Detail auf Seiten 17 und 25)			4,467	30
4. Nachträgliche Betriebsausgaben (Siehe Detail auf Seiten 26 und 27)			20,748	48
5. Pensionen an ehemalige Beamte und Angestellte, welche nicht Mitglieder der Hilfsklasse waren, inklusive Beerdigungsbeiträge im Todesfalle			41,700	15
6. Pensionen an ehemalige Arbeiter			22,342	50
7. Kapitalentschädigungen an Verunfallte			28,257	32
8. Pensionen an Verunfallte			22,367	80
9. Prozeßkosten			53,790	50
10. Uverfalschädigung an die Schweiz. Bundesbahnen für Übernahme von Rentenverpflichtungen			665,000	—
Summe der Ausgaben			4,475,747	93
Rechnungsabluß				
vom 31. Dezember 1911.				
Die Einnahmen betragen			97,622,789	21
Die Ausgaben betragen			4,475,747	93
Ueberschuß der Einnahmen			93,147,041	28

2. Spezialrechnungen.

a) Rechnung über die nachträglichen Bauausgaben für das Jahr 1911.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
V. Bahnbau.						
B. Expropriation.						
3. Entschädigungen			550	—		
C. Unterbau.						
1. Erdarbeiten	* 176	20				
6. Bettung	* 146	05	* 322	25		
D. Oberbau.						
1. Schwellen und Bahnhofshölzer, bezw. sonstige Schienenunterlagen	* 299	80				
3. Schienenbefestigungsmittel	* 25	05				
4. Legen des Oberbaues	* 635	25	* 960	10		
E. Hochbau.						
5. Lokomotiv- und Wagenremisen	* 4,507	20				
7. Nebengebäude aller Art	* 5	65				
10. Brunnen, bezw. sonstige Vorrichtungen zur Beschaffung von Trink- und Brauchwasser	* 264	—	* 4,776	85		
F. Mechanische Einrichtungen (mit Einschluß des zugehörigen Mauerwerkes).						
1. Weichen und Kreuzungen			* 23	50		
K. Unterstützung von Angestellten und Arbeitern, beziehungsweise ihrer Familien, im Falle von Krankheit oder Verunglückung im Dienste.						
			10,000	—	4,467	30
					4,467	30

* Die Kursivziffern bedeuten Mehreinnahmen auf Ausgabenrubriken.

b) Rechnung über die nachträglichen Betriebsausgaben für das Jahr 1911.

	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
I. Allgemeine Verwaltung.						
A. Personalausgaben.						
Bureau der Rechnungsrevision, Hauptbuchhaltung und Hauptkassa			6,000	—	6,000	—
II. Aufsicht und Unterhalt der Bahn.						
A. Personalausgaben.						
Bahningenieure und deren Hülfspersonal			350	—		
B. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.						
1. Unterbau	711	13				
2. Oberbau	8,274	20				
3. Hochbau	*4	35	8,980	98		
C. Sonstige Ausgaben.						
1. Bureaubedürfnisse, Druck- und Buchbinderkosten, In- fertionen, Porti und Telegramme			1	05	9,332	03
III. Expeditions- und Zugsdienst.						
A. Personalausgaben.						
Bahnhof- und Stationsvorstände und das denselben unterstellte Personal. Nachtwächter, Lampisten, Gepäckträger, Güterver- lader, Manöveristen, Wagenschieber, Drehscheiben- und Schiebebühnenwärter			1,641	40		
B. Sonstige Ausgaben.						
1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen	*9,008	75				
2. Beleuchtung, Beheizung und Reinigung der Dienst- lokale, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	*347	56	*9,356	31	*7,714	91
Übertrag					7,617	12

* Die Kurzfigziffern bedeuten Mehreinnahmen auf Ausgabenrubriken.

b) Rechnung über die nachträglichen Betriebsausgaben für das Jahr 1911.
(Fortsetzung.)

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag					7,617	12
IV. Fahrdienst.						
A. Personalausgaben.						
Maschinenmeister und dessen Hülfspersonal (Zentralbureau des Fahrdienstes)			300	—	300	—
V. Verschiedene Ausgaben.						
C. Sonstige Ausgaben.						
1. Gerichts- und Prozeßkosten	2,857	66				
3. Unfallversicherungen und Entschädigungen (Betriebspersonal und Reisende)	*498	15				
4. Transportversicherungen und Entschädigungen	10,230	65				
6. Konzessionsgebühr, Steuern und Abgaben	*258	80				
7. Beiträge an die Hülfskasse und an die Krankenkassen, Geschenke	300	—				
8. Verschiedenes	200	—	12,831	36	12,831	36
Total					20,748	48

* Die Kursivziffern bedeuten Mehreinnahmen auf Ausgabenrubriken.

3. Bestand der verfügbaren Mittel am 31. Dezember 1911.

	Fr.	Cts.
Bankguthaben, einschließlich laufende Rechnung bei den Schweiz. Bundesbahnen	7,804,468	46
Wertschriften	85,380,550	—
Vorschüsse	400	—
Nicht verfallene Aktivzinse	14,993	75
	93,200,412	21
Abzüglich: Verschiedene Kreditoren, nicht erhobene Beträge	53,370	93
	93,147,041	28

4. Ausweis über den Bestand der eigenen Wertschriften am 31. Dezember 1911.

Nominalwert	Kurs %	Bilanzwert am 31. Dezember 1911
Fr. 83,750,000.— 4 % Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen	100	83,750,000 —
" 1,660,000.— 3 1/2 % " " Gotthardbahn	90,5	1,502,300 —
" 15,000.— 3 1/2 % " " Stadt Luzern	90	13,500 —
" 75,000.— 3 3/4 % " " St. Gallen	97	72,750 —
" 70,000.— 4 1/2 % " " Schweiz. Granitwerke	60	42,000 —
		85,380,550 —